

Ressort: Lokales

Söder kritisiert Medien nach Freiburger Mord

Freiburg/München, 05.12.2016, 11:42 Uhr

GDN - Nachdem im Fall der getöteten Freiburger Medizinstudentin Maria L. ein 17 Jahre alter Flüchtling aus Afghanistan festgenommen wurde, hat Bayerns Finanzminister Markus Söder (CSU) jene Medien kritisiert, die über den Fall nicht berichtet haben: "Ich wundere mich, dass etwa die Tagesschau sich verweigert, darüber zu berichten", sagte Söder in der Sendung "Die richtigen Fragen" auf der Internetseite der "Bild". Er denke, "dass in Deutschland auch solche Dinge diskutiert und ausgesprochen werden müssen".

Weiter sagte Söder: "Klar ist, Deutschland ist seit 2015 nicht sicherer geworden. Unabhängig von dem konkreten Fall. Und dem muss man sich stellen."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-81936/soeder-kritisiert-medien-nach-freiburger-mord.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com